

Fraktion der Freien Wähler  
in der Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Laubach

Laubach, den 7.3.2018

Herrn Stadtverordnetenvorsteher Kühn  
Rathaus

35321 Laubach

*Kühn 12.03.18  
1. kg.  
2. Godekoffsky*

## **Abschaffung der Straßenausbaubeiträge**

Sehr geehrter Herr Kühn,

die Fraktion der Freien Wähler bittet Sie, nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung zu setzen.

### **Beschlussantrag:**

**Die Stadtverordnetenversammlung fordert den Magistrat auf, sich mit aller Kraft bei der Regierung des Landes Hessen und den kommunalen Spitzenverbänden dafür einzusetzen, dass nach dem Vorbild der Pläne von Bayern die Straßenausbaubeiträge künftig auch in Hessen abgeschafft werden und den Kommunen ein entsprechender Finanzausgleich dafür zukommt, die Aufgabe der Straßensanierung über allgemeine Steuermittel zu finanzieren.**

### **Begründung:**

Für die Freien Wähler liegen die Gründe für eine umgehende Abschaffung der Straßenausbaubeiträge auf der Hand: „Dieses System sorgt für Streit, ist in hohem Maße ungerecht und bedeutet für Kommunen einen hohen Verwaltungsaufwand. Hinzu kommt die Angst der Menschen, von dieser Abgabe betroffen zu sein.“

Die FW sehen Straßen als Bestandteil der Daseinsvorsorge an. Anlieger sind für deren Finanzierung nicht in die Verantwortung zu nehmen und sollten deshalb nicht existenzgefährdend zu Beiträgen herangezogen werden. Straßen werden von allen benutzt und sollten deshalb auch aus Steuermitteln bezahlt werden, die von allen aufgebracht werden.

Damit die Kommunen mit den Kosten nicht alleine gelassen werden, fordern die Freien Wähler von der Landesregierung einen finanziellen Ausgleich, der die Städte und Gemeinden mit entsprechenden Mitteln ausstattet.

Die bayrische Staatsregierung hat hier bundesweit eine Vorreiterrolle eingenommen und die Abschaffung der Beiträge sowie einen finanziellen kommunalen Ausgleich angekündigt.

*(Oßwald)*  
Stv. Fraktionsvorsitzender

